

Presseinformation

9. Dezember 2022

Geh- und Radweg vom Ortszentrum bis Pöllendorf im Gemeindegebiet von St. Leonhard am Forst

LR Schleritzko: Immer mehr Wege werden mit dem Rad zurückgelegt

Die Marktgemeinde St. Leonhard am Forst (Bezirk Melk) und das Land Niederösterreich haben sich dazu entschlossen, zwischen dem Ortszentrum von St. Leonhard und Pöllendorf einen Geh- und Radweg zu errichten. Die neue Route beginnt beim ehemaligen Bahnhof bei der Siedlung Steghofweg und verläuft auf der ehemaligen Bahntrasse „Mank – Ruprechtshofen“ bis zum Ortsteil Schweining. In weiterer Folge verläuft die Trasse mit einem rund drei Meter breiten Sicherheitsabstand entlang der Landesstraße L 106 bis zur Landesstraße L 5280 bei Pöllendorf. Nach dem Abschluss der Planungen haben nun die Arbeiten an einem Teilbereich bereits begonnen.

Mobilitätslandesrat Ludwig Schleritzko meint dazu: „Die Mobilitätsoffensive für den Bau von Radwegen in Niederösterreich erfreut sich bei den Gemeinden großer Beliebtheit. Neben dem gesundheitlichen Aspekt hilft der Umstieg auf das Fahrrad zudem im Kampf gegen Klimawandel und Teuerung. Mit den neuen Radwegprojekten schließen wir Lücken im Radwegenetz und investieren gleichzeitig in die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer.“

Für den Bau des rund 2,4 Kilometer langen Geh- und Radweges werden die alte Bahntrasse sowie bestehende Wege herangezogen und mit einem entsprechenden Konstruktionsaufbau ausgestattet. Die Fahrbahn wird in einer Breite von 2,5 Metern ausgeführt. Die Gesamtkosten belaufen sich auf etwa 500.000 Euro, wobei 70 Prozent vom Land Niederösterreich (in Kombination mit Fördermitteln von klimaaktiv.mobil) und 30 Prozent von der Marktgemeinde St. Leonhard am Forst getragen werden.

Nähere Informationen beim Amt der NÖ Landesregierung, NÖ Straßendienst, Gerhard Fichtinger, Telefon 02742/9005-60141, E-Mail gerhard.fichtinger@noel.gv.at